

42 Stunden «chillä idä Chilä»

Das Evangelisch-reformierte Kirchgemeindehaus Jona wurde temporär zum Zuhause von 30 jungen Menschen. Unter dem diesjährigen Motto «Ziele» fand bereits zum dritten Mal ein EZJ-Weekend statt.

Kurz, nachdem die Jugendlichen am Freitagabend mit Mätteli und Schlafsack das EZJ betreten hatten, war das erste Ziel bereits erreicht: Es herrschte Lagerstimmung im Kirchgemeindehaus! Nebst guten Diskussionen in Kleingruppen, gemeinsamem Essen, Pingpong und Werwölfeln waren die Höhepunkte wohl der Ausflug am Samstagmorgen auf die Ricken-Loipe und die verschiedenen Workshops am Nachmittag. Doch es gab auch ruhigere Momente, in denen gemeinsam gesungen, gebetet und über die eigenen Lebensziele nachgedacht wurde.

Im Zentrum der Andachts-Zeiten stand Paulus, der nach einer Gottesbegegnung sein Leben komplett änderte und nur noch ein Ziel verfolgte: Den Menschen von Jesus erzählen. Das EZJ-Weekend wird den Jugendlichen, welche die Angebote der reformierten Jugendarbeit «Pfefferstern PLUS» besuchen, definitiv in guter Erinnerung bleiben.

Die Jugendarbeiterin Celina Brändle blickt zufrieden, wenn auch etwas müde auf 42 intensive Stunden «chillä idä Chilä» zurück und bedankt sich ganz herzlich für den genialen Einsatz ihres motivierten Freiwilligen-Teams. _eing

